

# ZUHAUSE IN GIFHORN

# GWG

GIFHORNER  
WOHNUNGSBAU-GENOSSENSCHAFT EG

## So kommen Sie gut durch den Sommer

### Tipps für die warme Jahreszeit

01 Ausgabe  
2013

Das Mitgliedermagazin der Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG



**Rückblick:**  
Zehn Jahre  
Seniorenfahrten

**Abflug:**  
GWG-Heißluft-  
ballon hebt ab

**Notfunkdienst:**  
Interview mit  
Ruth Kahle



Gifhorer  
Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Alter Postweg 36  
38518 Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 98-0  
Fax (0 53 71) 98 98-98  
gwg@gwg-gifhorn.de  
www.gwg-gifhorn.de

#### Servicezeiten

Montag 9-12 und 14-16 Uhr  
Dienstag 9-12 und 14-17 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 9-12 und 14-16 Uhr  
Freitag 9-12 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

#### Wenn Not am Mann ist...

... ist die GWG für Sie da – auch am Wochenende und außerhalb der Servicezeiten! In dringenden technischen Notfällen rufen Sie bitte unter der Rufnummer (0 53 71) 98 98 - 0 an.

Nutzen Sie diesen Service bitte nur, wenn ein echter Notfall vorliegt. Andernfalls müssen wir Ihnen die entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Notfälle sind:

- Totalausfall der Heizung bei Minustemperaturen
- Rohrbruch
- Stromausfall in der gesamten Wohnung oder im gesamten Haus
- Rohrverstopfung mit Überschwemmungsgefahr

## ■ Ihre Ansprechpartner bei der GWG

Service-Zentrum

Telefon (0 53 71) 98 98-0

**Ilona Schaper**  
**Nina Siebert**

ilonaschaper@gwg-gifhorn.de  
ninasiebert@gwg-gifhorn.de

Technik

**Thomas Koch**

Telefon (0 53 71) 98 98-40

thomaskoch@gwg-gifhorn.de

**Tobias Herter**

Telefon (0 53 71) 98 98-43

tobiasherter@gwg-gifhorn.de

**Carsten Meyer**

Telefon (0 53 71) 98 98-44

carstenmeyer@gwg-gifhorn.de

**Lorena Kruse**

Telefon (0 53 71) 98 98-46

lorenakruse@gwg-gifhorn.de

Mieten/Umlagenabrechnung,  
Mitglieder, Finanzmanagement

**Regine Wolters**

Telefon (0 53 71) 98 98-20

reginewolters@gwg-gifhorn.de

**Florian Bredenschey**

Telefon (0 53 71) 98 98-21

florianbredenschey@gwg-gifhorn.de

**Marcel Lippe**

Telefon (0 53 71) 98 98-22

marcellippe@gwg-gifhorn.de

**Kerstin Maßors**

Telefon (0 53 71) 98 98-23

kerstinmassors@gwg-gifhorn.de

**Sandra Günther**

Telefon (0 53 71) 98 98-24

sandraguenther@gwg-gifhorn.de

Vermietung

**Kathrin Röss**

Telefon (0 53 71) 98 98-14

kathrinross@gwg-gifhorn.de

**Judith Ahrens**

Telefon (0 53 71) 98 98-15

judithahrens@gwg-gifhorn.de

**Larissa Böhm**

Telefon (0 53 71) 98 98-16

larissaboehm@gwg-gifhorn.de

Beschwerdemanagement/Beratung

**Tanja Hofmann** (vormittags)

Telefon (0 53 71) 98 98-31

tanjahofmann@gwg-gifhorn.de

Versicherungen und Verkehrssicherung

**Stefanie Dobberan**

Telefon (0 53 71) 98 98-50

stefaniedobberan@gwg-gifhorn.de

Hausbewirtschaftung

**Karin Bambenek**

Telefon (0 53 71) 98 98-25

karinbambenek@gwg-gifhorn.de

**Claudia Bollettieri**

Telefon (0 53 71) 98 98-53

claudiabollettieri@gwg-gifhorn.de

Kommunikation und Werbung

**Anja Sherazee**

Telefon (0 53 71) 98 98-26

anjasherazee@gwg-gifhorn.de

Geschäftsführer/Vorstand

**Andreas Otto** (Geschäftsführer)

**Annegret Hinz** (Vorzimmer)

Telefon (0 53 71) 98 98-30

annegrethinz@gwg-gifhorn.de

**Regine Wolters** (Vorstand)

## ■ Inhalt

- 4 Leistungsfähiger Internetzugang für Gifhorn
- 5 40 Jahre GWG: Jubiläum für Annegret Hinz
- 5 Neue Homepage der GWG
- 6 Für Kräuterliebhaber: die Zitronenverbene
- 7 Kreis-Sport-Show 2013
- 7 Kunst erleben bei der GWG
- 8 Gesund und munter durch den Sommer
- 10 Osterferienprogramm der Kindertagesstätte St. Altfrid
- 11 Wohnen wie im Urlaub
- 12 Die GWG – farbenfroh nach innen und außen
- 13 Rätselauflösung
- 13 Immer gut informiert – der GWG-Newsletter
- 14 Möbliertes Wohnen / Gästewohnung
- 15 vdw zu Besuch bei der GWG
- 16 GWG-Heißluftballon hebt ab
- 17 Glückwünsche an die Jubilare
- 19 Interview mit Ruth Kahle
- 20 Kinderseite
- 21 Rezept: Limettenkuchen
- 22 Freizeit-Tipps für Familien
- 23 Was ist SEPA?
- 24 Rabatte der GWG-Partnerunternehmen
- 26 Zehn Jahre Seniorenfahrten
- 28 30 Jahre DESWOS-Mitgliedschaft
- 29 Die GWG in Zahlen
- 31 Freier Eintritt ins Takka-Tukka-Land
- 32 Rätsel und Co.

## ■ Editorial

*„Genossenschaften sind immer das, was menschliche Einsicht, geistige Kraft und persönlicher Mut aus ihnen machen.“*

Hermann Schulze-Delitzsch, einer der Gründerväter des deutschen Genossenschaftswesens

### Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser,

das Thema Nachhaltigkeit gewinnt für uns als Wohnungsunternehmen immer mehr an Bedeutung. Die Vision des Gesamtverbandes der Wohnungswirtschaft (unseres Unternehmensverbandes) richtet sich daran aus, dass der wirtschaftliche Erfolg von Wohnungsunternehmen maßgeblich von einer nachhaltigen Managementstrategie abhängen wird. In dieser Hinsicht haben wir als Wohnungsbaugenossenschaft in der Vergangenheit schon eine Vorreiterrolle eingenommen, denn wir werden durch unseren Unternehmenszweck und die damit verbundene Ressourceninanspruchnahme sowie die Nähe zu den Menschen, die in unseren Wohnungsbeständen wohnen und leben, im besonderen Maße von einer nachhaltigen Strategie geleitet.

Die Erfüllung des Förderauftrages gegenüber unseren Mitgliedern gehört zur strategischen Ausrichtung unseres Unternehmens. Die Vielzahl der Aktivitäten unterteilt sich im Wesentlichen in wirtschaftliche, ökologische sowie soziale und kulturelle Förderleistungen. Das beginnt bei einem guten, sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsangebot. Dazu gehört zeitgemäßer Wohnraum mit angemessenen Nutzungsgewehre und Wohnnebenkosten. Sie setzen sich fort bei energiesparendem Bauen und Wohnen und kostenorientiertem Management. Hinzu kommen Dienstleistungen für unterschiedliche Mitgliedergruppen, nahräumliche Versorgung und die Förderung nachbarschaftlicher Strukturen und die Integration sozial Schwacher – wir bieten also einen bunten Blumenstrauß an Förderleistungen an.



Diese Förderaktivitäten werden wir künftig mehr in den Fokus stellen, um so die Leistungen unserer Wohnungsbau-Genossenschaft und unsere Mitverantwortung für die Region in der Öffentlichkeit herauszustellen. Das vergangene „Internationale Jahr der Genossenschaft“ wies auf die weltweite Bedeutung von Genossenschaften hin. Verbunden mit Selbstverantwortung, Selbstverwaltung und Selbstorganisation bieten wir als Genossenschaft unseren Mitgliedern die Chance, sich durch gemeinschaftliches Handeln gegenseitig zu unterstützen und ein gemeinsames Ziel zu verwirklichen. Der Erfolg dieses Wirtschaftens kommt allen Beteiligten zugute.

Der Erfolg unseres Unternehmens bestimmt also maßgeblich den Fördererfolg unserer Mitglieder. Unser Service-Zentrum insgesamt, aber auch jeder einzelne Mitarbeiter setzt sich für diese Ziele und Ideen ein.

Ihr

Andreas Otto



## ■ Aktuelles

# Hochgeschwindigkeitsverbindung – GWG freut sich über leistungsfähigere Medienversorgung für Mieter



Sascha Koch, Andreas Otto und Matthias Nerlich (v.l.n.r.)

In Gifhorn und Umgebung ist seit April 2013 eine schnellere Internetverbindung verfügbar. Kabel Deutschland bietet Anschlüsse mit bis zu 100 Mbit/s im Download an und sorgt so für eine bessere und leistungsstärkere Anbindung an das Netz.

Gemeinsam mit Sascha Koch, dem Vertriebsleiter von Kabel Deutschland und Bürgermeister Matthias Nerlich weihte GWG-Geschäftsführer Andreas Otto am 17. April den schnelleren Zugang zur Datenautobahn mit einem symbolischen Knopfdruck ein.

Bei dieser Gelegenheit brachte der Geschäftsführer unserer Genossenschaft seine Wertschätzung für die entstehenden Möglichkeiten zum Ausdruck: „Zu einer modern ausgestatteten Wohnung gehört eine leistungsfähige Medienversorgung. Wir freuen uns, dass unsere Mieter Anschluss an eine zukunftssichere Infrastruktur haben und von den vielfältigen Möglichkeiten des Kabelnetzes profitieren können.“ Nun steht den Bürgern von Gifhorn und Umgebung in puncto schnellem Informations- und Medienzugang nichts mehr im Weg.



## Notfunkdienst Gifhorn e.V.

**38518 Gifhorn    Tel.: 05371- 812 0    Fax: 05371 - 812 113**

**[www.Notfunkdienst-Gifhorn.de](http://www.Notfunkdienst-Gifhorn.de)**



- ➔ **Ambulante Pflege**
- ➔ **Tagespflege**
- ➔ **Kurzzeitpflege**
- ➔ **Langzeitpflege**
- ➔ **Hausnotruf**
- ➔ **Essen auf Rädern**
- ➔ **Betreuendes Wohnen**

**Ihr kompetenter Partner in allen Lagen an 365 Tagen**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

## ■ Mitarbeiterporträt

# 40 Jahre Treue und Engagement

Dienst-Jubiläum bei der Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft feiert in diesem Jahr Frau Annegret Hinz

Im April 1973 begann ihre Ausbildung bei der GWG, seitdem ist Frau Annegret Hinz für uns tätig. So sind es nun 40 Jahre, die sie uns mit ihrem Engagement begeistert. Zunächst in den Bereichen Wohnungsvermietung, Wohnungsabnahme und im Beschwerdemanagement. Seit Oktober 2004 arbeitet sie als Vorstandssekretärin. Dabei organisiert sie beispielweise die Seniorenfahrten und vermietet die Gästewohnung. Bis heute bewältigt sie diesen vielseitigen Auf-

gabenbereich absolut zuverlässig und bleibt dabei stets humorvoll und hilfsbereit gegenüber ihren Kollegen und Kunden.

Ihr selbst gefällt besonders der Kontakt mit unterschiedlichen Menschen an ihrer Arbeit. Und wenn sie nicht arbeitet? Ihren Urlaub verbringt sie gerne am Meer und freut sich deswegen besonders auf ihre erste Kreuzfahrt, die sie im Spätsommer antreten wird. Zudem spielt sie gern Tischtennis und engagiert



sich darüber hinaus ehrenamtlich für ihre Mitmenschen.

Frau Hinz: Auch an dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank für Ihren vorbildlichen Einsatz für uns und für Gifhorn! Wir hoffen, dass all Ihre Wünsche – im Privaten und Beruflichen – in Erfüllung gehen!

## ■ In eigener Sache

# Mehr Überblick dank neuer Homepage

Seit dem 24. Januar 2013 steht Ihnen unser neuer Internetauftritt zur Verfügung. Sie bekommen dort einen noch besseren Überblick über unser Angebot. Die neue Seite ist übersichtlich und besonders leicht zugänglich.

Die Startseite bietet eine Auswahl an Informationen, die die Besucher unserer Seite am häufigsten benötigen. Auf einen Blick finden Sie hier Mietangebote, Schadensmeldung, eine Notrufnummer und aktuelle Berichte zu weiteren Serviceleistungen und Aktionen.

Zügig gelangen Sie über die Navigation zum Download-Bereich,

der nicht nur die letzten Mitgliederzeitungen zur Verfügung stellt, sondern auch Geschäftsberichte und Formulare für Sie zugänglich macht. Zudem finden Sie hier den täglich aktualisierten Pressespiegel und viele weitere Informationen.

Sie finden trotzdem nicht sofort, was Sie suchen? Dann nutzen Sie die Suchleiste. Hier können Sie



gezielt und schnell Antworten auf Ihre Fragen finden. Also schauen Sie doch einfach mal auf unserer neuen Homepage vorbei und verschaffen sich einen Überblick über die Aktivitäten Ihrer GWG auf [www.gwg-gifhorn.de](http://www.gwg-gifhorn.de).

# Glasbau-LEHNER

**liefert  
Küchenrückwände  
aus lackiertem Glas**

- Duschtüren
- Glasschiebetüren
- Isoliergläser
- Spiegel
- Kunststoffprodukte
- Stegplatten
- Einbruchschutz
- Fenster und Türen
- Ganzglastüren

**Wir lackieren Gläser in jeder Farbe!**



**24 Stunden Notdienst  
(0 53 71) 7 18 16**

**Hugo-Junkers-Str. 8 • 38518 Gifhorn • Tel. (0 53 71) 7 18 16 • Fax (0 53 71) 7 68 17**

## ■ Pflanzen

### Für Kräuterliebhaber: die Zitronenverbene

Kräuter aller Art gehören zu einer gesunden und frischen Küche einfach dazu. Neben den Klassikern, wie Petersilie und Schnittlauch, erfreut sich aber auch die Zitronenverbene immer größerer Beliebtheit.

Als Topfpflanze kennt man die Zitronenverbene hierzulande schon lange, als Gewürz wird sie dagegen vor allem in Frankreich verwendet. Dort bereitet man aus der „Verveine“ einen frischen, zitronigen Tee zu. Aber auch zur Verfeinerung von Salaten, Schweinefleisch- oder Pilzgerichten wird das Kraut frisch oder getrocknet gern genommen.

Die Zitronenverbene verlangt einen sonnigen Platz, übersteht aber auch Temperaturen von bis zu - 4 °C. Dennoch sollte sie im Winter am besten drinnen in einem hellen, nicht zu warmen Raum gehalten werden. Ein nährstoff-

reicher Boden und regelmäßiges Düngen im Frühjahr und Sommer lassen die Pflanze gut gedeihen. Die spröden Blätter pflückt man nach Bedarf ab, sie trocknen rasch und behalten lange ihr intensives Zitronenaroma.

Die Zitronenverbene verleiht allen Speisen eine fruchtig-frische Note und ist vielseitig einsetzbar. Sie passt nicht nur zu Süßem und Kompott, sondern veredelt auch Huhn und Fisch oder verschiedene Marinaden.



# Ihr Partner für

- Elektroinstallationen
- Beleuchtungstechnik
- Photovoltaikanlagen
- EDV-Datenleitungsnetze
- SAT- und Antennenanlagen

# ELEKTRO-OHLHOFF G m b H

Braunschweiger Straße 70 · 38518 Gifhorn · Telefon (0 53 71) 9 47 10  
www.elektro-ohlhoff.de · E-Mail: elektro-ohlhoff@t-online.de



## ■ Kreis-Sport-Show 2013

### Sportlerehrung in festlichem Rahmen



Einen abwechslungsreichen Abend rund um den Sport verspricht die Kreis-Sport-Show 2013. Am Freitag, den 20. September werden in der Stadthalle wieder die erfolgreichsten Sportlerinnen und Sportler aus dem Kreisgebiet Gifhorn in sieben unterschiedlichen Kategorien geehrt. Ein attraktives Bühnenprogramm aus Musik, Tanz, Akrobatik und Show bildet den begeisternden Rahmen für die Ehrungen.

Veranstalter der Kreis-Sport-Show ist der Kreis-Sport-Bund Gifhorn als Dachorganisation und Interessenvertretung von rund 240 Vereinen und 70.000 Sportlerinnen und Sportlern im Landkreis Gifhorn. Die mittlerweile etablierte Show lockte bereits in den vergangenen drei Jahren rund 1.200 Besucher in die Gifhorer Stadthalle, die strahlende Sieger und tolle Showacts erlebten. Und auch in diesem Jahr verspricht das Programm einen fantastischen Abend. Unter anderem zeigt Alfred Reindl seine Weltklasse-Fußballshow, die NEO Lights lassen die Puppen im Schwarzlicht tanzen und der DJ Silberfunk sorgt für das musikalische Programm.

Anlass genug, sich mal wieder in festlicher Robe zu präsentieren, einen ausgelassenen Abend mit Freunden zu verbringen und die verdienten Sportlerinnen und Sportler für ihre tollen Leistungen so richtig zu feiern. Seien Sie dabei und fiebern Sie mit: Die Kreis-Sport-Show findet am 20. September 2013 in der Stadthalle Gifhorn statt, Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr. Eintrittskarten können Sie an der Tageskasse für 5 Euro erwerben.

**Weitere Informationen zur Veranstaltung und zur Abstimmung über die Mannschaften, Sportlerinnen und Sportler des Jahres erhalten Sie in der Tagespresse sowie auf der Homepage des Kreis-Sport-Bundes Gifhorn unter [www.kreissportbund-gifhorn.de](http://www.kreissportbund-gifhorn.de).**

#### **Aufgepasst:**

Bei unserem Preisrätsel gibt es diesmal 5x2 Eintrittskarten für die Kreis-Sport-Show zu gewinnen! Mitmachen lohnt sich also!



## ■ Terminvorschau

### Kunst erleben bei der GWG

Die GWG engagiert sich auch im Bereich der Kulturförderung. In regelmäßigen Abständen finden daher in unseren Räumen Ausstellungen statt, die für jeden Interessierten geöffnet sind. Anfang des Jahres zeigte die DESWOS-Ausstellung „Not a pretty picture“ beeindruckende Bilder indischer Müllarbeiter des Fotojournalisten Sudharak Olwe. Im kommenden Herbst wird eine Ausstellung Werke des Künstlers Maximilian Stark vorstellen, der auch für die GWG ihr Signet entworfen hat.

Die GWG lädt alle Interessierten zu dieser und aller kommenden Vernissagen herzlich ein. Wenn Sie künftig Einladungen zu Vernissagen erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an [anjasherazee@gwg-gifhorn.de](mailto:anjasherazee@gwg-gifhorn.de).

# Metallbau

## Gerhard Gieseke

Traditionsunternehmen seit 1897

Balkone • Tore • Türen • Zäune

Am Weinberg 2 • 38518 Gifhorn

Fax 05371-9381637 • Tel. 05371-9381618

E-Mail [thomas.nesemann@metallbau-gieseke.de](mailto:thomas.nesemann@metallbau-gieseke.de)

[www.metallbau-gieseke.de](http://www.metallbau-gieseke.de)

## ■ Titelthema

# Gesund und munter durch den Sommer!

Angesichts dieser Überschrift fragen Sie sich als Leserin oder Leser vermutlich, was denn am Sommer so kompliziert sein könnte, dass man tatsächlich einen Ratgeber dafür bräuchte. Für gewöhnlich kommen Sie schließlich auch ohne kluge Tipps ganz gut durch die heiße Jahreszeit. Stimmt natürlich, doch auch der Sommer hat so seine Schattenseiten – und da tut es einfach gut, dank ein paar guter Ratschläge bei Kräften zu bleiben.

### Trick 1

#### Viel trinken – aber nicht zu viel

Kaum zu glauben: Doch der allgegenwärtige Gesundheitstipp „Viel trinken“ scheint in Auflösung begriffen zu sein. Führende Ernährungswissenschaftler sind zu der Erkenntnis gelangt, dass es mit Flüssigkeit ungefähr genauso ist wie mit Nahrungsmitteln – wenn der Körper sie braucht, meldet er sich schon von allein. Unterm Strich können wir also trinken, wenn wir durstig sind, und essen, wenn wir hungrig sind, und alles ist gut.

Das einzige Problem ist nur, dass wir unserem guten alten Körper nicht in jedem Fall blind vertrauen können. Denn wie jeder weiß, meldet dieser beispielsweise beim abendlichen EM-Fußballgucken auch dann noch Durst an, wenn man sein viertes Bier gerade ausgetrunken hat. Alkohol steht natürlich grundsätzlich auf einem anderen Blatt, aber auch bei normalem Wasser kann zu viel in Extremsituationen ungesund sein. Wird aus Angst vor dem Austrocknen zu viel getrunken, kann der Salzhaushalt des Körpers gestört werden, was im schlimmsten Fall zu einem steigenden Durstgefühl und zur gefährlichen „Wassersucht“ führen kann. Dafür braucht es bei einem gesunden Menschen jedoch schon an die sechs, sieben Liter pro Tag, was für gewöhnlich so gut wie nie erreicht wird.

Trotzdem: Gerade bei älteren Menschen nimmt das Durstgefühl nachweisbar ab, so dass hier sehr bewusst darauf geachtet werden sollte, ausreichend zu trinken. 1,5 bis 2 Liter sollten es schon sein,

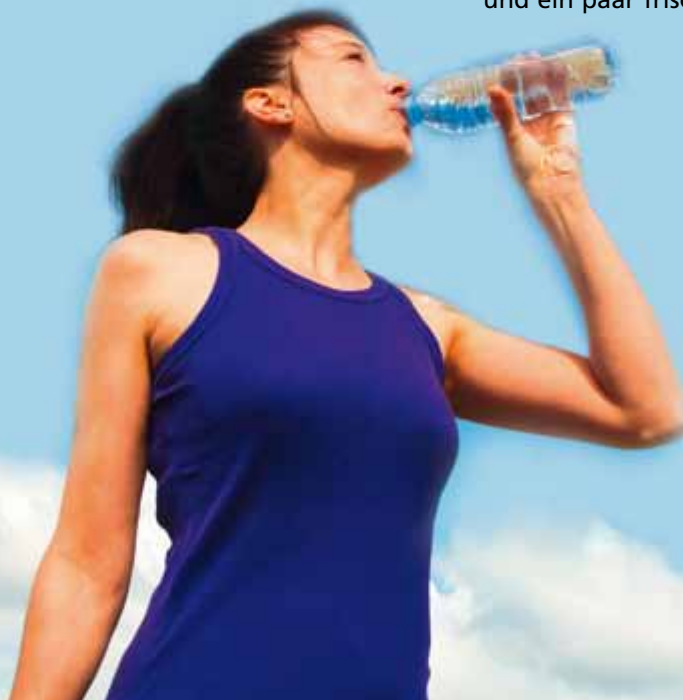
um den täglichen Flüssigkeitsverlust gerade an warmen Tagen auszugleichen. Sich als gesunder Mensch allerdings zum Trinken zu zwingen, gilt mittlerweile als überflüssig. Eine ausgewogene Ernährung sowie ein paar Gläser Wasser, Milch, verdünnte Saftschorle oder Kräutertee am Tag reichen dicke aus. Zu beachten ist allerdings, dass Kaffee und schwarzer Tee harntreibend wirken und daher nicht besonders gut zur Regulierung des Wasserhaushalts geeignet sind.

Übrigens: Auch wenn einem an heißen Tagen der Sinn eher nach Abkühlung steht, sollten Sie besser zu zimmerwarmen Getränken greifen. Eiskalte Durstlöscher müssen vom Körper nämlich aufwendig erwärmt werden, wofür zusätzlich Energie produziert wird – der langfristige Effekt von kalten Getränken ist somit eine steigende Körpertemperatur.

### Trick 2

#### Auch der Magen will faul sein

Bei großer Wärme möchten wir am liebsten gar nichts tun – und das gilt auch für unseren Magen. Wer seinem Körper bei 30 Grad im Schatten auch noch eine doppelte Portion Eisbein mit Speckknödeln zumutet, darf sich über steigenden Blutdruck und Kreislaufprobleme nicht wundern. Salate, Obst und Gemüse liefern hingegen Vitamine und Mineralstoffe in leicht verdaulicher Form. Früchte sind dabei nicht nur besonders frisch und lecker, sie enthalten auch eine Menge Flüssigkeit. „Spitzenreiter“ in puncto Wasseranteil sind Gurken und Wassermelonen. Auch wenn die Düfte vom Grill locken, bauen Sie in Ihren Speiseplan verstärkt leichte Kohlenhydrate ein. Ideal sind etwa Pasta oder Reisalat, Käse, Fisch und fettarmes Fleisch. Ideale Sommerklassiker für alle, die es fruchtig mögen, sind Milchshakes. Alles, was man dafür braucht, sind Joghurt oder Milch und ein paar frische Früchte, etwa





Beeren, Bananen oder Kiwis sowie einen Mixer. Das Ganze wird gut püriert und dann kalt gestellt. Alternativ lässt sich der Shake auch einfrieren und dann als Eis genießen – das perfekte Dessert, um großen und kleinen Kindern gesunde Vitamine ohne Zucker „schmackhaft“ zu machen.

### Trick 3 Hitzekollaps, Sonnenstich und Co.

Es gibt kaum etwas Schöneres, als warmen Sonnenschein auf der Haut zu spüren. Doch so gesund und frisch die langersehnte Sonnenbräune auch aussehen mag, sie ist im Prinzip nichts anderes als der Versuch des Körpers, sich gegen die schädliche Strahlung zu schützen. Denn je dunkler die Hautpigmente, desto weniger Strahlung gelangt in den Körper. Gute Sonnencremes bieten zusätzlichen Schutz gegen die UV-Strahlung und sorgen für eine vorzeigbare Urlaubsbräune – allerdings schützen sie nicht gegen die Hitze. Wer gut eingecremt in der prallen Sonne einschläft, mag vor krebserregenden Sonnenbränden vielleicht verschont bleiben, ein drohender Sonnenstich kann ihn allerdings dennoch ereilen. Erste Anzeichen für einen Sonnenstich oder Hitzeschlag sind ein hochroter, heißer Kopf, Schwindel, Kopfschmerzen, Übelkeit und möglicherweise Erbrechen. Klein-

kinder sind besonders gefährdet, da ihre Schädeldecke noch dünn ist und ihre Haare kaum Schutz bieten. Auch Menschen mit spärlicher Kopfbehaarung sollten nur mit einem Hut in die Sonne treten. Wenn es trotz dieser gutgemeinten Ratschläge zu Hitzeerschöpfungserscheinungen kommt, suchen Sie unbedingt einen kühlen Ort auf, legen Sie sich mit erhöhtem Oberkörper hin und schlingen Sie sich ein nasses Handtuch um den Kopf. Wenn sich dennoch keine Besserung einstellt, konsultieren Sie unbedingt einen Arzt.

### Trick 4 Schutz vor ungebetenen Gästen

Der Sommer ist auch die ideale Zeit, um ganz in der Tradition unserer Vorfahren das Essen unter freiem Himmel einzunehmen. Doch ähnlich wie in grauer Vorzeit lockt so ein Picknick im Freien zahlreiche ungebetene Gäste an. Mussten wir als Jäger und Sammler unser Futter noch gegen Bären, Wölfe und Säbelzahnkatzen verteidigen, so lauern heute Ameisen, Wespen und Mücken auf ihre große Chance – was natürlich insgesamt als Verbesserung gesehen werden kann. Wer seine Picknickdecke gegen eine derartige Invasion erfolgreich verteidigen möchte, sollte sich vorher gut mit biologischen Mückensprays, Duftkerzen und sicher verschließbaren Plastik-



boxen ausrüsten. Profis und Tierfreunde setzen in manchen Fällen auch auf eine gegenteilige Strategie und führen die feindlichen Heere bewusst in die Irre. Stark duftende Leckereien wie Marmelade, zerquetschte Bananen und ähnliches werden einen halben Steinwurf von Ihrer Picknickdecke entfernt aufgestellt, so dass Wespen und Ameisen ihren eigenen Picknickschmaus abhalten können, ohne Ihnen in die Quere zu kommen. Räumen Sie im Anschluss die Reste gleich weg und entsorgen Sie die Abfälle in mitgebrachten Müllbeuteln. Nach einem Ausflug in die Natur sollten Sie Ihren Körper zudem nach Zecken absuchen.

### Trick 5 Machen Sie die Nacht zum Tag

Was tut man, wenn es irgendwie zu heiß für alles ist? Am besten gar nichts! Auch hier können wir von unseren südländischen Nachbarn viel lernen. Wer schon einmal um zwölf Uhr mittags in einer süditalienischen Kleinstadt auf Shoppingtour gehen wollte, weiß, dass übermäßige Aktivitäten während der Mittagshitze hier äußerst verpönt sind. Legen Sie daher nach Möglichkeit Ihre Tagesaktivitäten auf die frühen Morgen- oder die kühleren Abendstunden und halten Sie ansonsten Siesta. Wunderbar lässt sich so ein Sonnentag im Schatten unter einem Baum „verfaulenz“. Wer trotzdem und entgegen aller italienischen Traditionen unbedingt mittags Sport treiben möchte, für den gibt es nur einen Weg: Schwimmen ist schließlich die „kühlste“ und gelenkschonendste Form der Bewegung.



## Kindertagesstätte St. Altfrid

# Begeisterung zu Ostern in der Kindertagesstätte St. Altfrid

Die Langeweile hatte in den Osterferien keine Chance. Zumindest bei denen, die am Osterprogramm des Hortes St. Altfrid teilnahmen. Ein abwechslungsreiches Programm sorgte für glänzende Augen bei allen Teilnehmern.

Viele Kinder kennen den Hort aus der regulären Schulzeit: von 12.30 Uhr bis 16.30 Uhr gibt's hier täglich warmes Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung und freizeitpädagogische Aktivitäten. Während der Ferienzeit wird das Angebot nochmals ausgeweitet. Der Ferienspaß beginnt morgens um 8:00 Uhr und endet am späten Nachmittag.

### Abwechslung garantiert

In diesem Jahr zu Ostern erwartete die kleinen Teilnehmer ein ganz besonderes Programm. Der Tag begann zunächst immer mit einem gemeinsamen Frühstück, damit die Kinder die bevorstehenden Abenteuer gestärkt in Angriff nehmen konnten. Der Hort hatte für reichlich Abwechslung gesorgt. Ob Inliner oder Waveboard fahren, Klettern oder Picknicken im Allerpark Wolfsburg: Bei den gemeinsamen Aktivitäten konnten sich alle ordentlich austoben. Und selbst wenn mal keine fest geplanten Aktionen auf dem Programm standen, wurde es garantiert nicht langweilig. Wer wollte, konnte in der Allerwelle schwimmen, Seifen gießen, malen oder in der Werkstatt herumwerkeln.

Ein Höhepunkt war für viele das „Geocaching“. Hierbei handelt es sich um eine moderne Schnitzeljagd, bei der die Kinder mithilfe von GPS-Geräten und vorher veröffentlichten Koordinaten auf die Suche geschickt werden. Das spannende Abenteuer führte die Schatzsucher zum Gifhorner Wasserturm. Auch Naturburschen kamen auf ihre Kosten: In der Reiterkuhle im Wald bei Knesebeck rösteten die Kinder Stockbrot und Marshmallows über dem offenen Lagerfeuer.



### Spannung und Erholung an der frischen Luft

Wie in jedem Jahr durfte auch 2013 die „Suche nach dem dicken Ei“ nicht fehlen. Trotz der Kälte machte die Gruppe sich zu Fuß auf den Weg. Über mehrere Spielplätze führten die Hinweise zum Aussichtsturm auf dem Katzenberg. Beim gemeinsamen Rätseln entstand ein tolles Gruppengefühl bei den Kleinen. Beim abschließenden Picknick, zu dem alle etwas mitgebracht hatten, konnten sich die Kinder vom Tag erholen.

Das Ferienprogramm bietet der Hort der Kindertagesstätte St. Altfrid regelmäßig an und die Kinder nehmen jedes Jahr begeistert teil.

Die GWG freut sich, dass das Angebot so gut angenommen wird. Das zeigt uns, dass sich die Investitionen in Gebäude und Gelände gelohnt haben. Die Umbaumaßnahmen in 2012 haben die Freizeitmöglichkeiten im Hort deutlich erweitert. Nun planen wir auch die Neugestaltung des Außengeländes, um hier Platz für noch mehr Spielvergnügen zu schaffen.



*Zwei Große für die Kleinen*



## ■ Schöner wohnen

# Wohnen wie im Urlaub

Ob mediterran oder skandinavisch – was Ihnen in der Ferne gefallen hat, kann auch Ihr Zuhause verschönern.



Sonne und Strand, Olivenhaine und Macchie, Fischerdörfer und Fincas locken uns ans Mittelmeer. Hier einige Tipps, wie auch in Ihre Wohnung ewiger Sommer einzieht.

**Farben:** Ob Siena oder Umbra, die breite Palette der Erdtöne enthält nicht zufällig italienische Namen. Sie bringt die warme Lebensfreude des Südens als gelb, orange oder zart-rosa an Ihre Wände; Griechenland, Südfrankreich und Portugal stellen Weiß und Blau dazu.

**Materialien:** Terrakotta, Naturstein, Fliesen, Mosaik, Ziegel, dunkle Hölzer, Korbwaren und Eisen.

**Möbel:** Gern darf es Handwerkliches aus dunklem Holz sein, dazu kommen Sitzgelegenheiten und

Tische aus Korb oder Schmiedeeisen, die auch in der Wohnung Gartenflair verbreiten.

**Dekoration:** Topfpflanzen weichen mediterranen Kräutern wie Rosmarin oder Lavendel: Diese gedeihen auch im Winter auf der Fensterbank. Trockensträuße, selbst gesammelte Pinienzapfen und Potpourris duften nach einer Landwanderung. Irdene Gefäße, Leuchter aus Dachziegeln und Stoffe in Erdfarben setzen Akzente.



Seen, Wälder, Mitternachtssonne: Skandinavier holen die Natur ins Haus und erhellen den langen Winter durch lichte Farben. Wohnen auch Sie leicht, beschwingt und naturnah.

**Farben:** Blau, Rot und Weiß geben hier den Farbklang vor. Verwandte Farben dürfen dazu, etwa Violett oder Orange. Mutige streichen ein Zimmer ganz in Rot – Nestwärme für die Seele.

**Materialien:** Holz, Holz und nochmals Holz – unbedingt licht, am besten natürlich mit geölter oder gewachster Oberfläche. Es muss nicht Kiefer sein: Helle Eiche, Erle, Buche oder Ahorn passen ebenfalls prima zum nordischen Stil. Dazu kommen Leinen, Baumwolle und Wolle.

**Möbel:** Holz und helle Bezüge prägen die Möbel. Sie haben

klare Linien, durchaus mit einem organischen Schwung. Neben Naturmöbeln passen auch Schränke, Tische und Stühle mit weißem oder pastellig abgetöntem Anstrich. Gebrauchte Teile kriegen auf diese Weise ein zweites Leben.

**Accessoires:** Blau und Rot färben Kuschelplacids ebenso wie Tischdecken oder Kissenbezüge; im Mix aus Karos, Streifen und Blumenmustern. Wichtig: Polster und Kissen sind weich und bequem – denn der Winter ist hart genug.



# Stein Gebäudetechnik

Heizung • Sanitär • Solar • Gebäudetechnik  
Steuerungs- und Regelungstechnik

## Heiztechnik Meisterbetrieb



Wir sind immer für Sie erreichbar mit unserem  
24-Stunden-Notdienst:  
Telefon 05371 - 7246868

Zur Dannheide 1 · 38518 Gifhorn Gamsen  
Telefon 05371 - 7246868 · Fax 05371 - 7246869  
stein-hser@t-online.de · www.stein-gebaeudetechnik.de  
Dirk Stein 0170 - 2262408



## ■ Mitarbeiterporträt

### Die GWG – farbenfroh nach innen und außen



Die GWG steht für ein vielfältiges Wohnangebot. Wir wollen allen ihr Wunschzuhaus bieten, in dem jeder sein persönliches Glück suchen und finden kann. Um die bunte Vielfalt an Mietern und Bedürfnissen abzubilden und jedem das Passende anbieten zu können, haben wir ein Farbsystem entwickelt, in dem sich jeder wiederfinden kann: Grün steht für Familien, Blau für Singles, Orange für Senioren und Petrol für Paare.

Die abwechslungsreiche Mischung lässt sich nicht nur bei Ihnen finden. Auch unsere Mitarbeiter bilden eine kunterbunte Gemeinschaft. Jede Farbe ist auch intern bei der GWG vertreten. Wir beschäftigen junge aufstrebende Talente, die die GWG mit Schwung und Innovationsgeist voranbringen und ältere Kollegen mit langjähriger Erfahrung, die unsere Stabilität und Zuverlässigkeit unterstützen. Dank dieser Mischung sind

wir zuversichtlich, dass wir auch künftig unser Angebot immer wieder den Wünschen und Träumen unserer Kunden anpassen können.



**KUHN** GmbH

Inh. Peter Prause

Am Sportplatz 6

38518 Gifhorn-Gamsen

0 53 71 - 70 34

kuhn.holzbau@gmx.de

**ZIMMEREI · TROCKENBAU**



## ■ Rätselauf Lösung

### Es geht himmelwärts

Einfach mal was anderes erleben und den Alltag hinter sich lassen – das wünscht sich wohl jeder. Die Fahrt mit dem GWG-Heißluftballon wäre doch eine solch freudige Abwechslung. Durch die Wolken schweben und sich von der frischen Lust inspirieren lassen – diese tolle Erfahrung darf jetzt

Herr Klaus Bliemeister machen. In der letzten Ausgabe unseres Magazins hat er das Rätsel mit dem Lösungswort „Zimtstern“ geknackt. Wir wünschen ihm ganz viel Spaß bei seinem Erlebnis und hoffen, er hat keine Höhenangst – denn es geht hoch hinaus.



## ■ Aktuelles

### Immer gut informiert – der GWG-Newsletter

Wenn Sie jederzeit über alles Wichtige Ihrer Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft informiert sein wollen, sollten Sie sich für den GWG-Newsletter anmelden.

Der Newsletter wird in unregelmäßigen Abständen online an Ihre Email-Adresse versandt und enthält alles Wichtige, Informativ und Aktuelle rund um Ihre Genossenschaft. Jeder Interessierte ist herzlich eingeladen, sich mit seiner E-Mail-Adresse bei

Frau Anja Sherazee unter [anjasherazee@gwg-gifhorn.de](mailto:anjasherazee@gwg-gifhorn.de) anzumelden. Sollten Sie das Interesse verlieren, können Sie ihn auf gleichem Wege problemlos wieder abbestellen. Wir freuen uns über jede Anmeldung.



## Robert Mayer GmbH Malereibetrieb

Im Heidland 26 · 38518 Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 91-0

Fax (0 53 71) 98 91 50  
[info@maler-mayer.de](mailto:info@maler-mayer.de)  
[www.maler-mayer.de](http://www.maler-mayer.de)



*Lassen Sie sich von uns zur Innenraumgestaltung in Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung umfassend, kompetent und kostenlos beraten!*



- *Dekorative Beschichtungen*
- *Maler- & Lackierarbeiten*
- *Tapezierarbeiten*
- *Vollwärmeschutz*
- *Betonsanierung*



## ■ Möbliertes Wohnen / Gästewohnung

### Zuhause ist, wo man sich wohlfühlt

Suchen Sie schnell ein neues Zuhause und wollen den üblichen Umzugsstress vom Möbelschleppen bis zur Telefonanmeldung umgehen? Oder erwarten Sie Gäste und wollen ihnen ein gemütliches vorübergehendes Zuhause bieten? Die GWG hat für beides die ideale Lösung.



Manchmal werden wir von privaten oder beruflichen Umständen überrascht und brauchen kurzfristig eine Wohnung. Oft ist dieser Umzug mit viel Zeit und Arbeit verbunden, dem man doch nach Möglichkeit gerne entgehen möchte. Zum Transport der Habseligkeiten kommen noch die Anmeldungen beim Strom- und Telefonanbieter hinzu. Diesen Stress möchten wir Ihnen gerne ersparen und bieten Ihnen am Alten Postweg, im Zentrum der Stadt, eine gemütliche, komplett eingerichtete 3-Zimmer Wohnung mit 65 Quadratmetern Wohnraum. Hier finden Sie nicht nur alle benötigten Elektrogeräte, sondern auch einen Telefon- und Internetanschluss. Auch Geschirr, Besteck, Bettzeug, Reinigungsutensilien und eine Waschmaschine im Kellerraum sind vorhanden: Die Ausstattung der (Nichtraucher-)Wohnung bietet also alles, was man im Alltag braucht.

Bei Interesse an der möblierten Wohnung rufen Sie Frau Judith Ahrens unter Tel. (0 53 71) 98 98-15 an oder schicken Sie ihr eine E-Mail an [judithahrens@gwg-gifhorn.de](mailto:judithahrens@gwg-gifhorn.de).

Liegt Ihnen das Wohlbefinden Ihrer Gäste genauso am Herzen, wie Ihr eigenes, dann finden Sie auch für Ihren Besuch eine gemütliche Unterkunft bei der GWG. In unserer komfortablen Gästewohnung wohnt man nicht nur wie im Hotel, sondern auch noch günstiger und besser. Sollte bei Ihnen der Platz nicht ausreichen oder wollen Sie Ihren Verwandten oder Freunden einfach hohe Qualität bieten, dann ist die Gästewohnung der GWG genau das Richtige für Sie. In der Südstadt Gifhorns finden die Besucher unserer Mitglieder eine komplett eingerichtete und möblierte Unterkunft mit hohem Komfort vor. Die 3-Zimmer-Wohnung bietet Ihren Gästen nicht nur zwei Schlafzimmer mit Kleiderschrank, sondern auch ein gemütliches Wohnzimmer mit Schlafcouch und Essplatz. Vor dem TV-Gerät kann man den Abend entspannt ausklingen lassen.

Insgesamt verfügt die Wohnung mit dem Doppelbett, den zwei

Einzelbetten und der Schlafcouch über bis zu sechs Schlafplätze. Die Küche ist ausgestattet mit einer Einbau-Küchenzeile, die alles zur Verfügung stellt, was man sich wünscht. Geschmackvolles Geschirr, Kaffeemaschine und Toaster lassen Sie gleich gut gelaunt in den Tag starten. Das Bad bietet eine ebenerdige Dusche und ein WC. Ein ganz besonderer Pluspunkt der Wohnung ist der Balkon, der zum Sitzen in der Sonne einlädt. Auch in dieser Wohnung ist das Rauchen grundsätzlich untersagt, damit auch unsere anderen Gäste die Annehmlichkeiten der Unterkunft genießen können.

Ein weiter Vorteil für Sie: Sie bezahlen pro Übernachtung, unabhängig wie viele Gäste Sie erwarten, 30 Euro. Die Endreinigung kostet 20 Euro. Gerne stellen wir Ihren Gästen Handtücher und Bettwäsche für 9 Euro pro Person zur Verfügung. Alle Beträge verstehen sich zzgl. 7 Prozent Mehrwertsteuer.

Sollen Ihre Gäste genauso gut wohnen wie Sie, dann reservieren Sie rechtzeitig die GWG-Gästewohnung bei unserer Mitarbeiterin Frau Annegret Hinz unter Tel. (0 53 71) 98 98-30 oder schicken Sie eine E-Mail an [annegrethinz@gwg-gifhorn.de](mailto:annegrethinz@gwg-gifhorn.de).



## ■ Besuch des vdw

# Weniger CO<sub>2</sub>-Ausstoß durch regenerative Energien – vdw informiert sich über Projekte der GWG

Am 16. April 2013 fanden sich 25 technische Geschäftsführer, Vorstände und Prokuristen aus ganz Niedersachsen und Bremen bei der Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG ein. Sie besichtigten innovative Projekte der Gebäudesanierung und -modernisierung. Der Schwerpunkt der Besichtigung lag auf dem Einsatz regenerativer Energien zur Minderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes bei der GWG.



Die Gäste kamen als Mitglieder des Technischen Ausschusses des Verbandes der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Niedersachsen und Bremen e. V. (vdw), in dem auch die GWG Mitglied ist.

In der Gifhorer Südstadt zeigte unser Vorstandsvorsitzende Andreas Otto den Gästen, wie mithilfe der Sonne der Verbrauch fossiler Energie reduziert wird. Zwei solarthermische Anlagen versorgen hier die Mieter

mit Heizwärme und Warmwasser, wodurch eine Energieeinsparung von 30 bis 40 Prozent im Vergleich zum Zustand der Gebäude vor der Modernisierung erreicht wird. Bei einem weiteren Gebäude sorgt ein hocheffizientes Blockheizkraftwerk für eine optimale Energieausbeute. Neben der Bereitstellung von Heizwärme und Warmwasser wird hier noch zusätzlich Strom erzeugt.

Das „Zuhausekraftwerk“ läuft mit einem VW-Motor und wird von

der Firma Lichtblick betrieben. Auch hier wird durch die hohe Energieausnutzung CO<sub>2</sub> eingespart.

Durch derartige Modernisierungsprojekte gewinnt nicht nur die Natur aufgrund des verminderten CO<sub>2</sub>-Ausstoßes. Auch die Mieter der Gebäude sind mit dem neuen Komfort und den reduzierten Nebenkosten außerordentlich zufrieden.



Fohlentrift 7  
38518 Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 9 40 10

# Erleben Sie Ihr Zuhause neu!

[www.baugeschaeft-mennenga.de](http://www.baugeschaeft-mennenga.de)

Ihr Spezialist für Neubau, Renovierung & Umbau

Umbau

## ■ Aktuelles

# Pünktlich zum Sommer geht's hoch hinaus

Der GWG-Heißluftballon ist nach fleißiger Näharbeit im Frühjahr fertiggestellt worden. Nach erfolgreicher Testfahrt ist der Ballon nun im Einsatz. Auch Sie haben die Chance, das beeindruckende Gefährt zu nutzen.

Aus 1.500 Quadratmetern Nylongewebe und über tausend Einzelteilen entstand die Hülle des GWG-Heißluftballons bei dem Ballonhersteller Ultramagic in Spanien. Es bedurfte ganzer 400 Nähstunden, bevor der Ballon mit unglaublichen 29 Metern Höhe und 24 Metern Durchmesser endlich seine erste Testfahrt antreten konnte.

Ingo Lorenz, Pilot und Geschäftsführer des Luftfahrtunternehmens Lorenz Ballooning, ist zu der ersten Fahrt nach Spanien gereist. In Iqualda blähte sich der Ballon dann bis zu einem Volumen von 6.000 Kubikmetern auf und schwebte langsam himmelwärts. Die erste Testfahrt war ein voller Erfolg.

So konnte der Ballon samt Korb und Brenner seinen Weg Richtung Gifhorner Heimat antreten. Um für die kommende Saison gerüstet zu sein, traf man im Ballonzentrum am Isenbütteler Tankumsee letzte Vorbereitungen. Am 16. Juni war es dann endlich soweit. Andreas Otto, der Geschäftsführer der GWG, ließ sich den Jungfernflug bei der Kick-off-Veranstaltung des neuen GWG-Heißluftballons nicht entgehen. Es folgte die obliga-



torische „Ballonfahrertaufe“ mit Feuer und Sekt.

### Nutzen Sie Ihre Chance

Wollten Sie auch schon immer einmal den Wolken entgegen fahren? Dann nutzen Sie die Chance und gewinnen Sie eine Fahrt mit unserem Ballon.



Alles, was Sie tun müssen, ist die Augen offen zu halten und öfter mal den Himmel zu schauen. Wenn Sie unseren Heißluftballon zwischen den Wolken schweben sehen, greifen Sie zur Kamera und halten Sie unser „Flugobjekt“ auf einem Foto fest. Schicken Sie Ihren Schnappschuss per Email an [anjasherazee@gwg-gifhorn.de](mailto:anjasherazee@gwg-gifhorn.de). Wer das schönste Foto einsendet, gewinnt eine Fahrt über den Wolken. Wir berücksichtigen alle Bilder, die bis zum 31. Dezember 2013 an uns gesendet werden.

Die Fahrt dauert rund eine Stunde. Danach werden Sie nach alter Sitte geadelt. Bei der „Ballonfahrertaufe“ werden Sie in den „Ballonadelsstand“ erhoben. Ihr neuer Titel wird Ihnen mit einer Urkunde bestätigt.



### Sommer? Welcher Sommer?

Wer auf sommerliches Wetter wartet, braucht auch in diesem Jahr sehr viel Geduld. Zuverlässig hingegen sind die Mitarbeiter der Innotec Abfallmanagement GmbH. Denn die sind immer da, wenn man sie braucht. Das schafft der Sommer in diesem Jahr nicht. Jede Wette.

Wenn Sie Fragen und Anregungen zur Abfalltrennung haben, rufen Sie uns einfach an unter 0800-4 666 832 (Mo.-Fr., 8.00 – 17.00 Uhr / kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

**Innotec**  
abfall-management



Innotec Abfallmanagement GmbH  
ist ein Unternehmen der Innotec Gruppe

**Innotec**  
[ Immer ein Gewinn ]



## ■ Aus der Mieterschaft

# Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Seit dem Erscheinen der letzten Ausgabe haben wieder viele Mitglieder der GWG ihren Ehrentag gefeiert. Wir gratulieren allen Geburtstagskindern ganz herzlich. Wir wünschen ihnen Gesundheit, Glück und hoffen, dass alle ihre Wünsche, die sie für dieses Jahr haben, in Erfüllung gehen.

### 80 Jahre

**Elli Albrecht**  
Immenweg 8

**Gisela Eichler**  
Handwerkerwall 40B

**Olga Finke**  
Birkenkamp 5K

**Friedrich-Wilhelm Heindorf**  
Alter Postweg 46

**Hugo Hermann**  
Waldstraße 5

**Johanna Last**  
Hufelandstraße 3

**Rosemarie Moritz**  
Borsigstraße 60

**Robert Rohde**  
Handwerkerwall 40D

**Elisabeth Schmidt**  
Schleusendamm 15H

**Waltraud Schmidt**  
Isenbütteler Weg 27

**Ursula Schwabe**  
Mühlenweg 1

**Ella Sippel**  
Birkenkamp 7F

### 85 Jahre

**Eleonora Beugel**  
Seilerstraße 9

**Ilse Beyer**  
Immenweg 25

**Edith Blanke**  
Hohe Luft 4

**Günther Böhm**  
Schleusendamm 13

**Egon Fenske**  
Am Ziegelberg 10

**Anna Fieger**  
Seilerstraße 9

**Tabea Herzog**  
Lupinenweg 19

**Gerhard Kascha**  
Lindenstraße 17C

**Ruth Klonek**  
Im Hängelmoor 21

**Friedrich Kutzt**  
Mühlenweg 1

**Hannelore Nietz**  
Lindenstraße 13

**Wanda Reimann**  
Lindenstraße 15

**Elisabeth Steinmeyer**  
Im Hängelmoor 26

**Helene Strobach**  
Daimlerstraße 7

**Günter Tolzmann**  
Alter Postweg 92

**Hanna Wirthig**  
Elbinger Straße 11

**Margarete Ziemann**  
Lindenstraße 9

### 90 Jahre

**Elfriede Franke**  
Bäckerstraße 35

**Horst Schulz**  
Bäckerstraße 10

**Joachim Wichmann**  
Borsigstraße 50

### 95 Jahre

**Liane Brinschwitz**  
Lindenstraße 17B

### 97 Jahre

**Hanna Beikirch**  
Herbert-Trautmann-Platz 9

**Ottilie Schmielewski**  
Lindenstraße 17B

*Liebe Mieterinnen und Mieter,  
steht auch Ihnen ein besonderer Geburtstag ins Haus,  
Sie möchten jedoch nicht, dass dieser in unserem Mit-  
gliedermagazin veröffentlicht wird? Dann geben Sie  
uns bitte einen kurzen Hinweis, damit wir Ihren Wunsch  
berücksichtigen können.*

*Anders verhält es sich, wenn Sie z.B. ein besonderes  
Ehejubiläum feiern. Ein Hinweis von Ihnen reicht und  
wir veröffentlichen dieses gern in unserem nächsten  
Mitgliedermagazin.*



- INDIVIDUELLE NEUANLAGEN
- BEDARFSGERECHTE MODERNISIERUNGEN
- REPARATUREN/WARTUNG/SERVICE

**WBM OSTFALEN-AUFZÜGE GmbH**  
Forum AutoVision - ICW IV - Büro 009  
Major-Hirst-Straße 11  
38442 Wolfsburg

Fon +49 (0)5361 897-4840  
Fax +49 (0)5361 897-4849  
Internet [www.ostfalen-aufzuege.com](http://www.ostfalen-aufzuege.com)  
E-Mail [info@ostfalen-aufzuege.com](mailto:info@ostfalen-aufzuege.com)



## ■ Interview

# Auch tagsüber eine Rundum-Betreuung und individuelle Angebote



Notfunkdienst Gifhorn e.V.

Seit 1979 gibt es den Notfunkdienst Gifhorn e.V. Neben Kurz- und Langzeitpflege, dem Hausnotruf, Essen auf Rädern und betreuendem Wohnen bietet dieser seit September 2011 in der ehemaligen Villa Wiebe in der Lindenstraße 35 eine Senioren-Tagespflege an. Hier wird älteren Menschen ein Treffpunkt geboten, um gemeinsam ihren Tag zu gestalten.

„Zuhause in Gifhorn“ führte mit Ruth Kahle, der Vorsitzenden des Vereins, ein Interview über die Senioren-Tagesstätte und die Chancen für Gäste und Angehörige.

**Frau Kahle, die Senioren-Tagesstätte des Notfunkdienstes gibt es jetzt seit gut anderthalb Jahren. Was bieten Sie dort an?**

Die Senioren-Tagesstätte ergänzt in idealer Weise unser Angebot für hilfe- und pflegebedürftige Senioren. Sie richtet sich an ältere Menschen, die trotz Pflegebedürftigkeit und eingeschränkter Alterskompetenz so lange wie möglich in ihren eigenen vier Wänden wohnen bleiben möchten. Die Tagespflege ist ein Treffpunkt für ältere Menschen, die mit den Alltagsanforderungen allein nicht mehr klar kommen.

**Welche Betreuungszeiten bieten Sie an?**

Die Betreuungszeiten kann man bei uns ganz individuell wählen. Ganz so, wie man es in seinen Tagesablauf am besten einbauen möchte. Geöffnet ist die Tagesstätte montags bis freitags von 8 Uhr

morgens bis 16 Uhr am Nachmittag. Theoretisch ist eine Betreuung von einer bis zu acht Stunden täglich möglich. Wir haben zurzeit allerdings keine Gäste, die unter vier Stunden hier sind. Die meisten Senioren kommen an festen Tagen und bleiben acht Stunden, einige auch nur sechs Stunden. Manche kommen täglich, manche nur alle 14 Tage, das ist alles möglich. Die Vereinbarungen werden ganz individuell getroffen. Zum Reinschnuppern kann man auch einen Probetag vereinbaren. Insgesamt nehmen wir pro Tag zehn Gäste aus der Stadt und dem Landkreis Gifhorn auf.

**Erzählen Sie mal, Frau Kahle, wie sieht ein typischer Tagesablauf in der Senioren-Tagesstätte aus?**

Unsere Gäste werden auf Wunsch von zu Hause abgeholt. Rollstuhlfahrer werden von einem Taxi-Unternehmen mit einem speziellen Rollstuhl-Mobil gebracht.

Um 8 Uhr gibt es dann Frühstück in gemeinsamer Runde. Danach wird Zeitung gelesen; manche Gäste lesen selbst oder lesen anderen vor. Den Vormittag füllen verschiedene Angebote aus: Singen, Basteln, Gesellschaftsspiele, Kuchen backen oder einen Nachtsch bereiten. Das Angebot richtet sich nach Lust und Laune der Gäste und ist ganz individuell. Nach dem Mittagessen geht es bei schönem Wetter in den Garten, in die nahegelegene Fußgängerzone oder zum Wochenmarkt. Auch die Aktivitäten am Nachmittag richten sich ganz nach der Interessenlage unserer Senioren. Besondere, altersgerechte Leistungen bieten wir ebenfalls an. Eine unserer Mitarbeiterinnen ist zum Beispiel zuständig für die sogenannte „Sturzprävention“ – sie führt spezielle Übungen durch, um den Gleichgewichtssinn unserer Tagesgäste zu schulen. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen und zwischen 15.30 Uhr und 15.45 Uhr werden die Gäste mit dem neuen Fahrzeug des Notfunkdienstes nach Hause gebracht.

**Was kostet diese Form der Betreuung?**

Das kann man so pauschal nicht benennen. Die Kostenfrage ist abhängig von der Frequenz der

## Wir sind Ihr Partner für:



- Baubeschläge
- Tür- und Fenstertechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrowerkzeuge
- Handwerkzeuge
- Befestigungstechnik
- Arbeitsschutz
- Leitern und Gerüste
- Gase-Center

# KUTZNER

## Eisen-Kutzner GmbH & Co. KG

Schillerplatz 6 • 38518 Gifhorn

Tel.: 05371-9885-0 • Fax: 05371-9885-30

Mo-Fr 7:00-18:00 Uhr • Sa 8:00-14:00 Uhr

[www.eisenkutzner.de](http://www.eisenkutzner.de)



Ruth Kahle vor dem Notfunkdienst in der Lindenstraße

Besuchstage und von der Einstufung des Medizinischen Dienstes in eine bestimmte Pflegestufe und in eine eingeschränkte oder erheblich eingeschränkte Alterskompetenz. Viele Angehörige wissen nicht, dass sie unter gewissen Voraussetzungen gar nichts für die Tagespflege dazu zahlen müssen. Die meisten unserer Besucher müssen keine Zuzahlung leisten.

**Wie und wo erfahre ich, ob oder wie viel ich zur Tagespflege für meinen Angehörigen zahlen muss?**

Das ist relativ einfach. Man stellt bei der Krankenkasse einen Antrag auf eine Pflegestufe. Im Anschluss kommt der Medizinische Dienst nach Hause, sieht sich den Zustand des Patienten an und erstellt danach sein Gutachten, aus dem hervorgeht, wie hoch der jeweilige Anspruch auf Unterstützung ist. Der Gesetz-

geber hat dafür Sorge getragen, dass diese Hilfe für Menschen mit eingeschränkter Alterskompetenz geleistet wird. Es gibt viele im Anfangsstadium demenziell veränderte Personen, die körperlich im Grunde genommen gar keine Einschränkungen haben, die aber kognitiv nicht mehr voll leistungsfähig sind. Diese Personen brauchen Anleitung und soziale Kontakte, um nicht zu verkümmern. Viele der Gäste können ihren Tagesablauf zuhause nicht mehr allein strukturieren. In der Tagesstätte beim Notfunkdienst werden die Gäste gefordert. Es gibt soziale Kontakte, die zuhause nicht vorhanden sind. Menschen, die sonst daheim vereinsamen, haben so die Gelegenheit, noch einmal rauszukommen und mit Gleichaltrigen Zeit zu verbringen.

**Die Tagespflege ist ein wichtiger**

**Baustein zur „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“. Die meisten denken ja bei diesem Stichwort eher an die Betreuung von Kindern.**

Das ist richtig, denn ebenso selbstverständlich wie Kinder gehören auch ältere Angehörige zur Familie. Viele möchten ihre Familienangehörigen nicht in ein Heim geben. Die wenigsten Menschen kennen die Tagespflege, diese spezielle Form der Betreuung. Es bedeutet eine ungeheure Entlastung für die Angehörigen. Und man merkt, dass es unseren Gästen gut geht, dass es ihnen Spaß macht, unter Leuten zu sein und etwas zu unternehmen. Ich freue mich jeden Tag über ein Lächeln auf ihren Gesichtern oder manchmal sogar ein verschmitztes Grinsen. Die Stimmung unter unseren Gästen ist hervorragend; inzwischen duzen sich alle untereinander.

**Frau Kahle, wir wünschen Ihnen weiterhin so großen Erfolg mit Ihrer Tagespflege und danken Ihnen für das Gespräch.**

Haben Sie einen Angehörigen, den Sie gern bei der Tagespflege unterbringen möchten oder wünschen Sie nähere Informationen? Frau Kahle beim Notfunkdienst steht Ihnen für Ihre Fragen unter (0 53 71) 812-0 gern zur Verfügung.

Der Notfunkdienst im Internet: [www.notfunkdienst-gifhorn.de](http://www.notfunkdienst-gifhorn.de)



**Mit Techem Smart System werden aus Ihren Immobilien echte Energiebündel.**

Eine Lösung, viele Leistungen: Gesteigerte Qualität und Schnelligkeit für Ihre Abrechnung. Laufendes Gerätemonitoring zur automatischen Prüfung Ihrer Funkerfassungsgeräte. Den energetischen Zustand Ihrer Immobilien immer im Blick, optimiertes Verbrauchsverhalten durch Energiemonitoring und garantiert mehr als 6 % Energieeinsparung.



## Kinderseite

### Gut gebrüllt, Löwe ...

Trage die passenden Begriffe zu den Bildern in die Kästchen ein, ordne dann die farbigen Felder in die untere Zeile ein ... und Du hast das Lösungswort! .....

10  
10  
1  
2  
8  
3  
5  
4  
5  
6  
7  
9  
8  
9  
6  
10  
3  
2

Das weiß doch jeder:  
Rätsellösen macht klug  
und bildet.



Wer das Rätsel knacken konnte, sollte unbedingt eine Postkarte mit dem Lösungswort und seiner Adresse sowie Namen einsenden an: Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft eG, Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn.

Zu gewinnen gibt es eine GWG-Überraschungsbox.

Teilnehmen dürfen alle Kinder bis 14 Jahre, nicht aber deren Eltern sowie Kinder von Mitarbeitern der Gifhorner Wohnungsbau-Genossenschaft.

Einsendeschluss ist der 16. September 2013.

Der Name des Gewinners wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Viel Spaß beim Raten und viel Glück bei der Verlosung!

### Wer findet die sieben Unterschiede?





## Rezepte

# Limettenkuchen

Er heißt eigentlich Key Lime Pie, was etwas chinesisch klingt, aber sehr amerikanisch ist: Dieser Fest-Kuchen ist erfrischend durch Limetten. Er stammt von den Keys, der Inselkette zwischen Miami und Key West. Der weiße Schnee auf dem Pie ist eine Baiserhaube.

### Zutaten Teig:

- 200 g Vollkorn-Butterkekse
- 40 g Zucker
- 75 g Butter oder Margarine
- Fett für die Form

### Zutaten Füllung:

- 7 – 8 Limetten
- 8 Eigelb
- 150 g Puderzucker
- 2 Dosen Kondensmilch à 340 g

### Zutaten Baiser:

- 5 Eiweiß
- 100 g Zucker

### Für den Teig:

Butterkekse in einen Gefrierbeutel geben und mit der Kuchenrolle fein zerstoßen: Keksbrösel, Zucker

und Fettflöckchen in einer Schüssel zu Krümeln mischen. Krümel in zwei kleine gefettete Pie-Formen à 20 cm Ø oder eine große Form mit 30 cm Ø geben. Im vorgeheizten Backofen bei 175 Grad, Umluft 150 Grad oder Gas Stufe 2 etwa 10 Minuten vorbacken.

### Für die Füllung:

Limetten heiß abspülen und trockentupfen. Von drei Früchten die Schale fein abreiben, alle Limetten auspressen. Limettenschale und -saft, Eigelb, Puderzucker und Kondensmilch mit den Quirlen des Handrührers dicklich schlagen. Auf den Teigboden gießen. Im Backofen 35 bis 40 Minuten backen (bei



der großen Form etwas länger). Abkühlen lassen.

### Für die Baisermasse:

Fünf Eiweiß steif schlagen. Zucker einrieseln lassen und etwa fünf Minuten weiterschlagen, bis die Masse dick und cremig ist. Die Baisermasse bergartig auf die Creme streichen. Bei 125 Grad, Gas Stufe 1 etwa 10 Minuten backen, bis die Spitzen etwas braun werden. Noch warm oder abgekühlt servieren.



Entwurf · Druck · Verarbeitung · Versand – Alles aus einer Hand!



Print  geprüft

# VOIGTDRUCK

[www.service-druckerei-voigt.de](http://www.service-druckerei-voigt.de)



VOIGT DRUCK GMBH  
Alfred-Teves-Straße 14  
38518 Gifhorn  
Telefon 05371.9855-0  
Telefax 05371.9855-50  
[zentrale@service-druckerei-voigt.de](mailto:zentrale@service-druckerei-voigt.de)



## ■ Familienportal

### Liebe Familien,

der Sommer neigt sich dem Ende zu. Für alle Unternehmungslustigen, die in dieser Zeit mit ihren Familien etwas erleben möchten, haben wir wieder schöne Vorschläge zusammengestellt.

- Am **10. August** wird die Allerwelle beim **AZ-Familienfest** zur Showbühne Gifhorns. Ab 14 Uhr zeigen Institutionen und Vereine, was sie unter Jugendarbeit verstehen (auch die GWG ist vor Ort, bei gutem Wetter steigt sogar der GWG-Heißluftballon). Danach führen Gruppen und Einzelkünstler Tänze von Hip Hop bis Volkstanz auf. In einem Gesangswettbewerb werden die stärksten Stimmen Gifhorns ermittelt. Am Abend tritt u. a. die Band Marquess auf.
- **Sport am Tankumsee** ist das Familien-Sportereignis für die Region. Am **18. August** ist es wieder soweit. 400 Akteure bieten ein abwechslungsreiches

Sportprogramm zum Zuschauen und Mitmachen. Beim Drachenbootrennen kämpfen 30 Teams um den Wanderpokal. Von 13.00 bis 18.00 Uhr ist hier also für Spiel, Spaß und Unterhaltung gesorgt.





- Am **24. und 25. August** lädt das **Junioraltstadtfest** auf dem ehemaligen Hempel-Parkdeck alle Spaßsuchenden ein. Bei hoffentlich sommerlichem Wetter bietet das Fest Spiel und Spaß für Kinder. Am Samstag können Sie sich von 14.00 bis 19.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 bis 19.00 Uhr ins Getümmel stürzen.
- Freundschaft gewinnt immer. Zumindest im interaktiven Musical **Unzertrennliche Freunde**,

für Kinder ab vier Jahren. Wer dabei sein möchte, kommt am **11. September** zum FBZ Grille. Der Eintritt kostet 3 Euro.

- Ein Mädchen überzeugt seine Mutter von der Kraft und der Schönheit seiner Spiele – und erinnert sie auf diese Weise daran, dass die Welt doch schöner ist, wenn man sich ein Leben lang ein Stück Kindheit bewahrt. **Lotte will Prinzessin sein** ist ein tolles Theaterstück für Kinder ab vier Jahren, frei nach dem Kinderbuch von Doris Dörrie und Julia Kargel. Es wird am **13. November** im FBZ Grille aufgeführt, der Eintritt kostet 3 Euro.

## Ein Kabel – viele Vorteile

TV, Internet und Telefon aus einer Hand<sup>3</sup>

-  Digitales Fernsehen inkl. HDTV<sup>1</sup>
-  Internet-Flatrate mit bis zu 32.000 Kbit/s<sup>2</sup>
-  Telefonanschluss zur Internet-Flatrate – kein Telekom-Anschluss notwendig<sup>3</sup>
-  Mobil telefonieren und surfen

Lassen Sie sich von unserem autorisierten Vertriebspartner beraten:  
**Ulrich Bancyk, Telefon: 0531-21 95 274 oder Mobil unter 0174-90 28 300**

Für technische Fragen steht unser Service-Center unter 0800-52 66 625 täglich rund um die Uhr zur Verfügung.



Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.



Kabel Deutschland

1) Empfang von HD nur, soweit die Sender im HD-Standard eingespeist werden. Die Freischaltung von im HD-Standard verbreiteten Programmen kann von zusätzlichen Anforderungen des Programmveranstalters abhängen.  
2) Maximale Download-Geschwindigkeit. Maximale Upload-Geschwindigkeit 2.000 Kbit/s. Die Maximalgeschwindigkeit von 32.000 Kbit/s ist in immer mehr Städten und Regionen der Ausbaubereiche von Kabel Deutschland mit modernisiertem Hausnetz verfügbar.  
3) In immer mehr Ausbaubereichen und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar.



## ■ Aktuelles

# SEPA – Single Euro Payments Area: Was Sie über den einheitlichen EURO-Zahlungsverkehrsraum wissen müssen



Der Zahlungs- und Überweisungsverkehr im EURO-Raum wird durch die SEPA-Verordnung wesentlich geändert. Die Abkürzung SEPA steht für Single Euro Payment Area (Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum). Die Verordnung hat zum Ziel, den Zahlungsverkehr im EURO-Raum zu harmonisieren und führt einheitliche Zahlungsprodukte für Überweisungen und Lastschriften ein. Banken und Unternehmen sind verpflichtet, bis spätestens Februar 2014 auf das sogenannte SEPA-Verfahren umzustellen.

Nachfolgend möchten wir Ihnen dazu einige wichtige Informationen an die Hand geben. Was Ihre eigene Bankverbindung betrifft: Hier nimmt Ihnen Ihre Bank die Arbeit ab und richtet Ihre Kontodaten gemäß den SEPA-Bestimmungen ein.

In jedem Fall müssen Sie sich an neue Bezeichnungen gewöhnen: Ihre alte Kontonummer wird durch die wesentlich längere IBAN (International Bank Account Number) ersetzt. Die IBAN hat in Deutschland grundsätzlich 22 Stellen und ist stets gleich aufgebaut, so beginnt sie mit einem 2-stelligen

Ländercode und einer 2-stelligen Prüfziffer. Es folgen individuelle Kontodetails, bestehend aus der bisherigen Bankleitzahl und der Kontonummer. Bei inländischen Überweisungen und Lastschriften ist bis Februar 2014 und bei grenzüberschreitenden Zahlungen bis Februar 2016 noch eine weitere Kennzahl anzugeben, der sogenannte BIC (Bank Identifier Code). Dieser ist vergleichbar mit der Bankleitzahl in Deutschland, mit dem Unterschied, dass durch den BIC Zahlungsdienstleister weltweit eindeutig identifiziert werden.

IBAN und BIC finden Sie bereits seit längerer Zeit auf dem Kontoauszug Ihres Kreditinstituts.

Das Einzugsermächtigungsverfahren, zum Beispiel für den regelmäßigen Einzug der Nutzunggebühr, wird künftig durch das SEPA-Lastschriftmandat ersetzt. Es ist die rechtliche Legitimation für den Einzug von SEPA-Lastschriften. Ein Mandat umfasst sowohl die Zustimmung des Zahlers zum Einzug der Zahlung per SEPA-Lastschrift an den Zahlungsempfänger als auch den Auftrag an die eigene Bank zur Einlösung der Zahlung.

Eine SEPA-Lastschrift kann innerhalb von acht Wochen ab dem Belastungstag an den Einreicher zurückgegeben werden, sodass eine Kontobelastung rückgängig gemacht werden würde. Erstmalige Abbuchungen oder Änderungen des Abbuchungsbetrages oder der Fälligkeit werden Ihnen künftig rechtzeitig, in der Regel vierzehn Tage vorher, angekündigt werden.

Bereits erteilte Einzugsermächtigungen können wir in SEPA-Mandate umwandeln. Hierfür bedarf es einer schriftlichen Ankündigung über die Verfahrensumstellung, welche wir Ihnen voraussichtlich im Herbst 2013 zukommen lassen werden. Somit wird es uns nach der Umwandlung möglich sein, auf Grundlage Ihrer alten Einzugsermächtigung neue SEPA-Mandate zu erzeugen und zukünftig SEPA-Lastschriften für den Einzug Ihrer monatlichen Nutzunggebühr zu verwenden.

Sollten Sie noch Rückfragen in dieser Angelegenheit haben, so sprechen Sie uns bitte an. Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung.

Nachhaltige Wohnungswirtschaft ist unser Element.  
Entdecken Sie jetzt alle Seiten des vernetzten  
Immobilienmarketings auf [www.stolpundfriends.de](http://www.stolpundfriends.de)

Oder vereinbaren Sie gleich einen Termin für ein erstes kostenloses Beratungsgespräch unter **0541 8004930**.

**STOLPUNDFRIENDS**  
Vernetztes Immobilienmarketing seit 1989





## Mitgliedsausweis

### Liebes Mitglied,

mit Ihrem Mitgliedsausweis der GWG sparen Sie ab sofort bares Geld. Bei unseren Kooperationspartnern in Gifhorn und im Umland erhalten Sie unter Vorlage Ihres Ausweises attraktive Rabatte.

So kann Ihr Ausweis zum Beispiel beim Kauf von Farben oder Tapeten zum Einsatz kommen, wenn Sie Schönheitsreparaturen in Ihrer Wohnung durchführen. Doch auch beim Schuhkauf, in der Apotheke oder beim Friseurbesuch – eine Mitgliedschaft bei der GWG lohnt sich. Lesen Sie selbst, bei welchen Dienstleistungen Sie Ihre Karte einsetzen können.

#### Ihre Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG

■ **ADAC Stützpunkt  
Autohaus Kühl Gruppe**  
Wolfsburger Str. 3, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 80 70  
5 % auf Dienstleistungen

■ **Autohaus Kühl Gruppe  
VW/Audi/Seat/Skoda**  
Wolfsburger Str. 3, Gifhorn  
Am Eyßelkamp 2, Gifhorn  
Henschelstr. 1, Gamsen  
Tel. 0 53 71 / 80 70  
15 % auf Mietwagen  
5 % auf Ersatzteile und  
Originalzubehör  
• kostenloser Saisoncheck

■ **Autohaus Schlingmann**  
Braunschweiger Str. 97, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 98 66 - 0  
50 % auf Angebotspreis bei  
saisonaem Radwechsel  
• kostenlose Autowäsche bei  
saisonaem Autocheck

■ **Baugeschäft Mennenga**  
Fohlentrift 7, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 9 40 10  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Bau- und Möbeltischlerei Möhle**  
Malerstraße 10, Isenbüttel  
Tel. 0 53 74 / 96 78 11  
3 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Beyer-Bürobedarf OHG**  
Braunschweiger Str. 3, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 41 46  
5 % auf alles, außer Bücher  
und Netto-Artikel

■ **Calberlah Heizungsbau GmbH**  
Im Heidland 10, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 9 84 00  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Dachdeckerei Henke**  
Fallerslebener Str. 6, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 1 23 08  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Eisen-Kutzner GmbH & Co. KG**  
Schillerplatz 6, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 9 88 50  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft  
5 % auf Maschinen

■ **Elektro-Buchardt**  
Steinweg 35, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 1 23 25  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Elektro-Henning**  
Sonnenweg 3, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 45 44  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Elektro-Ohlhoff GmbH**  
Braunschweiger Str. 70, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 94 71 - 0  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Ernst Raulfs GmbH  
Malereibetrieb**  
Maybachstraße 1, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 8 67 - 0  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **ETK Elektrotechnik**  
Im Heidland 25, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 15 03 10  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Fliesenfachgeschäft  
Schwier & Sohn GmbH**  
Winkeler Straße 19, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 47 18  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Friseursalon Bley ‚Star-Cut‘**  
Borsigstr. 26, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 38 75  
Herz.-E.-Aug.-Str. 22, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 5 19 22  
3 % auf Service  
10 % auf Verkaufsartikel

■ **Glasbau Lehner**  
Hugo-Junkers-Str. 8, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 7 18 16  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Hammer-Heimtex GmbH**  
Hamburger Str. 77, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 9 35 98 47  
3 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Heizung Sanitär Henschke**  
Akeleiweg 12, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 1 69 99  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Holzbau Kuhn GmbH**  
Am Sportplatz 6, Gamsen  
Tel. 0 53 71 / 70 34  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Ingenieur-Büro Koch GmbH**  
Herbert-Trautmann-Platz 8, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 94 88 - 0  
10 % auf Ingenieursleistungen

■ **Jesse und Wrann  
Services GmbH**  
Im Heidland 31, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 5 92 40  
5 % auf Materialbarkauf im Geschäft

Seit über

# 150

Jahren

Ein Unternehmen mit Tradition



■ **Kowalewski Bauelemente**  
Hauptstr. 17, Leiferde  
Tel. 0 53 73 / 16 41  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Lorenz Ballooning**  
**Ballonzentrum am Tankumsee**  
Dannenbütteler Weg 14,  
Isenbüttel  
Tel. 0 53 74 / 67 21 21  
10 % auf Ballonflüge werktags abends  
und am Wochenende

■ **Manfred Lippick Malermeister**  
Heideweg 5, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 5 35 13  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Metallbau Gerhard Gieseke**  
**Inhaber Thomas Nesemann**  
Am Weinberg 2, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 9 38 16 18  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Michael Notbom – Gas- und  
Wasserinstallations-Meister**  
Winkeler Straße 19, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 5 93 93  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **MTV Gifhorn**  
Winkeler Straße 2, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 5 33 30  
**Für Neumitglieder des MTV**  
1 Monat Gratis-Schnuppern  
2 Jahre lang 50 % Erlass auf  
Vereinsbeitrag

■ **Olio Verde**  
Steinweg 2, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 81 39 64  
5 % auf jeden Einkauf

■ **Otto Schulze Malermeister**  
**Inhaber Jens Schulze**  
Kirchstraße 11, Tüla  
Tel. 0 58 33 / 71 02  
5 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **PHOTOwerk GmbH**  
**Foto – Presse Agentur**  
Steinweg 73, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 80 81 68  
10 % auf Hochzeits- und  
Gesellschaftsfotos

■ **Pingel-KFZ-Meisterbetrieb**  
Adam-Riese-Straße 6, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 1 47 27  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Robert Mayer GmbH**  
**Malereibetrieb**  
Im Heidland 26, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 98 91 - 0  
3 % auf Dienstleistungen  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Schäffer & Walcker GmbH**  
**Heizung Lüftung Sanitär**  
Im Heidland 23, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 30 37  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Schuh + Sport Salge GmbH**  
Hauptstraße 50, Calberlah  
Tel. 0 53 74 / 97 57  
10 % vom regulären Preis  
auf alle Artikel

■ **Siegmund Fliesen**  
Im Paulsumpf 10, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 7 14 10  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Sonnen - Apotheke**  
Herbert-Trautmann-Platz 6, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 39 34  
5 % auf Freiwahl-Artikel

■ **Spiller + Krüger GmbH & Co. KG**  
**Sanitär und Heizung**  
Lehmweg 28, Gifhorn  
Tel. 0 53 71 / 9 83 00  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Stahl GmbH & Co. KG**  
Zum Wohlenberg 3, Leiferde  
Tel. 0 53 73 / 14 34  
10 % auf Materialbarkauf im Geschäft

■ **Tischlerei und Innenausbau**  
**Michael Braun**  
Kolleweg 7a, Sassenburg  
Tel. 0 53 78 / 6 54  
3 % auf Service



## ■ 10 Jahre Seniorenfahrt

# Zehn Jahre Seniorenfahrten bei der GWG – Zehn Jahre Natur und Kultur



**2003 |** Es beginnt mit einer Kutschfahrt samt anschließender Wanderung in der Lüneburger Heide. Und die Resonanz ist so groß, dass wir im selben Jahr gleich noch eine Halbtagsfahrt zum Weihnachtsmarkt in Celle organisieren.

**2004 |** Wir besuchen gemeinsam Hameln. Bei einer Stadtführung erfahren die Teilnehmer Spannendes, Lehrreiches und Amüsantes aus der Hamelner Stadtgeschichte. Eine Schifffahrt auf der Weser rundet den Tag ab.

**2005 |** Ausflug nach Wernigerode im Harz. Auch hier erfahren wir zunächst Interessantes bei einer Stadtführung und fahren anschließend mit der Bimmelbahn zum Schloss.

**2006 |** Unsere Mitglieder erkunden den Arendsee bei einer Bootsfahrt. Noch am selben Tag besuchen wir die Baumkuchenbäckerei in Salzwedel, in der seit über 150 Jahren Baumkuchen über offener Flamme gebacken wird.

**2007 |** Ausflug zum Steinhuder Meer. Wiederum steht eine Bootsfahrt auf dem Programm. Anschließend besuchen wir die Aalräucherei: lecker.

**2008 |** Fahrt in die Lüneburger Heide. Von Bispingen aus besichtigen die Teilnehmer den Landschaftspark Iserhatsche mit seiner Jagdvilla aus dem Jahr 1913. Für großes Staunen sorgt der Besuch im „Montagnetto“, einem märchenhaften Miniaturschloss mitten in den Seen der Lüneburger Heide.

**2009 |** Der Berg ruft – wir kommen. Im Westharz werden gleich mehrere sehenswerte Orte besichtigt. Zunächst die wunderschöne Stadt Goslar, die zu der Zeit „nur“ zwei Weltkulturerbe-Stätten beherbergt: das Erzbergwerk Rammelsberg und die Altstadt. (Seit 2010 steht auch die Oberharzer Wasserwirtschaft auf der Liste des Kultur- und Naturerbes.) Und dann weiter zur Schlangenfarm in Schladen – manch Teilnehmer gruselt sich, doch der Besuch ist hochinteressant.







**2010** | Wir erkunden Tangermünde und das naheliegende Kloster Jerichow. Im Stil der Spätromantik errichtet, gehört dieses zu den ältesten Backsteinbauten in Norddeutschland.

**2011** | In Hildesheim hinterlässt zunächst das neugotische Schloss Marienburg bleibenden Eindruck. In Bad Salzdetfurth, dem kleinen Kurort in den Höhenzügen des Hildesheimer Waldes, sorgen frische Luft und schöne Natur für fröhliche Stimmung.

**2012** | Bei schönem Wetter genießen wir Magdeburg bei zwei Stadtrundfahrten – zu Lande und zu Wasser. Auch der Besuch des Schifffahrtskreuzes ist hochinteressant.

**Und 2013?** Die Fahrt ins Wendland am 15. August ist bereits ausgebucht. Sie können sich jedoch auf die Warteliste setzen lassen. Melden Sie sich einfach bei Frau Hinz unter Tel. (0 53 71) 98 98-30. Und sicherlich finden wir auch für 2014 ein spannendes Ausflugsziel.





## ■ In eigener Sache

# GWG engagiert sich seit 30 Jahren in der DESWOS

Seit drei Dekaden engagiert sich die GWG entwicklungs-  
politisch und beweist damit gesellschaftspolitische Verantwor-  
tung für Menschen in den Entwicklungsländern.

Die DESWOS Deutsche Entwick-  
lungshilfe für soziales Wohnungs-  
und Siedlungswesen e.V. gibt es  
seit 1969. Sie ist ein gemeinnüt-  
ziger und privater Verein und  
wird von den im Bundesverband  
deutscher Wohnungs- und Immo-  
bilienunternehmen e.V. (GdW)  
organisierten Verbänden der  
Wohnungswirtschaft und deren  
Mitgliedsunternehmen getragen.  
Dazu gehört auch die Gifhorer  
Wohnungsbau-Genossenschaft eG.  
Die DESWOS bekämpft Woh-  
nungsnot und Armut in Entwick-  
lungsländern, indem sie Hilfe zur  
Selbsthilfe bietet. Zu ihren Aufga-  
ben gehören der Bau von Wohn-  
raum für bedürftige Familien und  
ihre Existenzsicherung.

Seit nunmehr 30 Jahren ist die  
Gifhorer Wohnungsbau-Genos-  
senschaft eG Mitglied der DES-  
WOS und zeigt dadurch, dass ihr  
soziales Engagement weit über  
die Grenzen Gifhorns hinausgeht.  
„Über den Tellerrand zu schau-  
en und dazu beizutragen, dass  
Menschen in Entwicklungsländern  
ihre Wohnungsnot und Armut  
überwinden können, sehen wir  
als Ausdruck unseres solidarischen  
Miteinanders in einer globalen

Gesellschaft“, so GWG-Geschäfts-  
führer Andreas Otto.

Zu diesem Engagement gehört,  
dass in den Wohnquartieren der  
GWG Textilcontainer für die Alt-  
kleidersammlung aufgestellt wer-  
den. Für diese Sammlung erhält  
die DESWOS eine Vergütung,  
die sie für ihre Projektarbeit in  
Afrika, Asien und Lateinamerika  
nutzt. Wenn möglich, fördert  
die DESWOS mit diesem Samm-  
lungsergebnis Projekte des Tex-  
tilsektors, etwa die Ausbildung  
von Mädchen als Schneiderinnen,  
den Aufbau von Werkstätten und  
Wohnheimen oder die Heimarbeit  
als einen Schritt in die Selbstän-  
digkeit und zur Unterstützung der  
Familien.

Auch für die Wohnquartiere hier  
vor Ort ergeben sich Vorteile aus  
dieser Arbeit. „Dadurch redu-  
zieren wir die Müllmengen in  
unseren Wohnanlagen und unsere  
Mieter haben weniger Kosten bei  
der Müllbeseitigung. Wir bieten  
unseren Bewohnern einen Service  
der kurzen Wege und betreiben  
aktiven Umwelt- und Ressourcen-  
schutz durch zertifiziertes Recy-  
cling. Ich finde: eine im höchstem



Unsere Vorstände Regine Wolters und Andreas  
Otto freuen sich über die Auszeichnung für  
30 Jahre DESWOS-Mitgliedschaft.

Maße sinnvolle Verwertung von  
Alttextilien!“, sagt Andreas Otto.

Die Gelegenheit zur Unterstüt-  
zung einer ganz anderen, kon-  
kreten Projektarbeit der DESWOS  
ergab sich für die GWG im Früh-  
jahr dieses Jahres: Vom 5. März bis  
zum 2. April 2013 war im Service-  
Zentrum der GWG eine Wander-  
ausstellung des Fotojournalisten  
Sudharak Olwe zu sehen, die die  
Arbeits- und Wohnbedingungen  
der Müllarbeiter von Mumbai  
zeigte. Die Schwarzweiß-Fotos  
gaben einen berührenden Ein-  
druck von der Situation in der  
indischen Metropole. Zur Ausstel-  
lungseröffnung war Herr Werner  
Wilkens, der Geschäftsführer der  
DESWOS, anwesend. Die Einnah-  
men dieser Ausstellung wurden  
zur Unterstützung ihrer Projekt-  
arbeit in Indien an die DESWOS  
weitergeleitet.

## Verheizen Sie nicht Ihr letztes Hemd!

Heizungs-  
modernisierung  
lohnt sich!

Wir beraten  
Sie gerne.



**Spiller &  
Krüger**  
GmbH & Co. KG

**SANITÄR- + HEIZUNGSBAU**

Wärme ist  
unser Element!

**Buderus**

38518 Gifhorn • Lehmweg 28 • ☎ (0 53 71) **9 83 00**



## ■ Die GWG in Zahlen

### Verkürzte Fassung der Bilanz zum 31.12.2012

Aktiva	EUR	Passiva	EUR	EUR
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		<b>EIGENKAPITAL</b>		
Immaterielle Vermögensgegenstände	44.332,00	Geschäftsguthaben		10.579.415,43
<b>Sachanlagen</b>		Ergebnisrücklagen		16.648.626,24
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit und ohne Bauten	56.497.134,02	<b>Bilanzgewinn</b>		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	132.294,00	Jahresüberschuss	760.726,73	
Anlagen im Bau	4.684,00	Einstellungen in Ergebnisrücklagen	-377.000,00	383.726,73
Bauvorbereitungskosten	28.978,99	<b>Eigenkapital gesamt</b>		<b>27.611.768,40</b>
Geleistete Anzahlungen	40.557,79	<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>		356.000,01
<b>Finanzanlagen</b>		<b>VERBINDLICHKEITEN</b>		
Anteile an verbundenen Unternehmen	277.316,77	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	23.688.296,89	
Andere Finanzanlagen	400,00	Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	8.220.166,58	
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		Erhaltene Anzahlungen	3.690.209,78	
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	3.196.267,84	Verbindlichkeiten aus Vermietung	9.037,93	
<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	897.416,10	
Forderungen aus Vermietung	96.866,48	Sonstige Verbindl.	64.955,88	36.570.083,16
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	1.115,97	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		49.873,59
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	10.367,07	<b>Bilanzsumme</b>		<b>64.587.725,16</b>
Sonstige Vermögensgegenstände	81.534,53			
<b>Flüssige Mittel</b>				
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.038.575,56			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>	137.300,14			
<b>Bilanzsumme</b>	<b>64.587.725,16</b>			

### Verkürzte Fassung der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2012

	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		10.401.721,53
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen		23.230,18
3. Sonstige betriebliche Erträge		362.928,18
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen		5.089.948,62
5. Rohergebnis		5.697.931,27
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	1.121.627,32	
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	275.760,80	1.397.388,12
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		1.575.796,46
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		644.205,91
9. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		40,00
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		12.790,97
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1.061.182,38
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.032.189,37
13. Steuern und Einkommen vom Ertrag		0,00
14. Sonstige Steuern		271.462,64
15. Jahresüberschuss		760.726,73
16. Einstellungen aus dem Jahresüberschuss in Ergebnisrücklagen		377.000,00
<b>17. Bilanzgewinn</b>		<b>383.726,73</b>

## Liebevolle Pflege und fürsorgliche Hilfe



- Pflege im eigenen Zuhause
- Hilfe bei der Hausarbeit
- Begleitung bei Freizeitaktivitäten
- Tagesbetreuung
- Rund um die Uhr erreichbar

Ihre DRK-Sozialstation Gifhorn

Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn, 05371 804-600

 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**  
Kreisverband Gifhorn e. V.

## Selbständig Wohnen und sicher versorgt sein - mit dem DRK-Hausnotruf



Ihre Vorteile:

- Sie bleiben in der gewohnten Umgebung
- Sie sind selbständig
- Sie sind sicher und erhalten schnell Hilfe
- Sie entlasten pflegenden Angehörige

DRK-Hausnotruf Gifhorn  
Am Wasserturm 5, 38518 Gifhorn, 05371 804-670

 **Deutsches  
Rotes  
Kreuz**  
Kreisverband Gifhorn e. V.



# TAKKA-TUKKA ABENTEUERLAND

GIFHORN

## ■ Auf ins Takka-Tukka-Land

### Eintritt frei im Takka-Tukka-Land – Verlängerung des Spielvergnügens

Im Takka-Tukka-Abenteuerland geht's rund. Die riesige Indoor- und Outdoorspielwelt kombiniert Bewegung und Unterhaltung für junge und alte „Kids“.

### Eintritt frei!

In der letzten Ausgabe hatten wir angekündigt, dass die GWG ihren kleinen Mitgliedern bis zum 31. Mai den Eintritt spendiert. Nun haben wir beschlossen, die Aktion fortzusetzen: Ab sofort können Kinder, die bei der GWG wohnen, donnerstags von 17.00 bis 18.30 Uhr kostenlos das Vergnügen des Takka-Tukka-Abenteuerlands genießen.

Beachten müsst Ihr dabei wieder Folgendes:

- Bringt bitte den GWG-Ausweis Eurer Eltern mit
- Kinder bis 4 Jahren können umsonst von einer erwachsenen Person begleitet werden.
- Das Angebot gilt nur für Kinder bis 13 Jahre, die Älteren müssen Eintritt zahlen
- Die GWG führt keine Aufsicht und übernimmt keine Haftung.

Bei Fragen könnt Ihr Euch gern an Anja Sherazee von der GWG wenden, ihre Telefonnummer ist (0 53 71) 98 98-26.

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Klettern, Toben, Hüpfen und Spielen!

# INGENIEUR-BÜRO KOCH GMBH



Ihr zuverlässiges Planungsbüro  
für Gebäudetechnik in Gifhorn

Heizung - Lüftung - Klima - Sanitär - Elektro

Herbert-Trautmann-Platz 8  
38518 Gifhorn

Tel.: 0 53 71 / 94 88 - 0  
Fax: 0 53 71 / 94 88 - 15  
info@ingenieur-buero-koch.de  
www.ingenieur-buero-koch.de

Dipl.-Ing. (FH)  
**Herr Oliver Koch**

Sachverständiger

für die Erkennung, Bewertung  
und Sanierung von  
Schimmelpilzschäden  
in Innenräumen (TÜV)



## Zu guter Letzt

# Heute schon gelacht?

Ein Besoffener geht nachts eine Straße entlang und trifft schließlich auf eine Litfaßsäule. Er rennt leicht dagegen, bleibt stehen und tastet nach beiden Seiten die Litfaßsäule ab. Er geht rechts herum, tastet und tastet, dann links herum und tastet wieder, dann bricht er verzweifelt zusammen und heult: „Oh Gott, man hat mich eingemauert.“

Sagt der Lehrer: „Man soll wenigstens einmal am Tag versuchen, einen Menschen glücklich zu machen. Hat einer von euch zum Beispiel gestern jemanden glücklich gemacht?“ „Ja“, meldet sich Gerd, „ich war gestern bei meiner Oma, und sie war sehr glücklich, als ich wieder ging“.

Fragt ein Spaziergänger einen Angler: „Na, beißen die Fische?“ „Nein, Sie können sie ruhig streicheln.“

## Impressum

„ZUHAUSE IN GIFHORN“  
Mitgliederzeitschrift der Gifhorer  
Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Ausgabe: 2/2013  
Erscheinungsweise: 2 x jährlich  
Auflage: 4.000

Herausgeber:  
Gifhorer  
Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn  
Tel. (0 53 71) 98 98-0  
Fax (0 53 71) 98 98-98  
gwg@gwg-gifhorn.de  
www.gwg-gifhorn.de

Verantwortlich für den Inhalt:  
Andreas Otto

Konzept, Gestaltung, Text, Realisation:  
Stolp und Friends  
Marketing-Gesellschaft mbH  
Fon (05 41) 800 493-0  
www.stolpundfriends.de

Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG  
Alter Postweg 36, 38518 Gifhorn



## Des Rätsels Lösung ...

... ist nicht immer einfach, aber einfach aufgeben ist natürlich auch keine Lösung. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen wieder viel Spaß mit unserem Kreuzworträtsel, das Ihnen hoffentlich nicht allzu großes Kopfzerbrechen bereiten wird. Also, nichts wie ran an den Kugelschreiber und mitgemacht. Schließlich gibt es auch wieder etwas Tolles zu gewinnen. Unter allen Einsendern (nur Mitglieder der GWG) mit der richtigen Lösung verlosen wir 5x2 Eintrittskarten für die Kreis-Sport-Show 2013.

dünn, zart	7	Bienen-züchter	Satan	Nage-tier	abge-grenzt Gebiet	Disziplin beim Gewicht- heben	eigen-sinnig	1	End-runde, Schluss-kampf
Hast				strup-pig, rau					
				9			an-häng-lich		über-triebene Spar-samkeit
Per-sonen-wagen-art			Geld-institut	Mit-glieds-zahlung			10		
Ver-kehrsmittel	Flach-land	8			Wett-kampf-stätte		wirklich		5
				sehr schnel- les Fahren					
Sitten-lehre	Röst-brot-scheibe		Him-mels-richtung	Künst-ler; Hand-werker	tiefes Bedau-ern			tropi-scher Baum	
				4			Boden-erhebung		Ge-wässer- rand
ent-gehen, fliehen	2	Holz-splitter				Farbe			
Haar-wuchs im Gesicht				Nicht-fach-mann				Hüh-ner- pro-duk-t	
					Haut-salbe				3
plumpe Lüge, Vor-wand		Reiz-leiter im Körper			6	Hab-, Raff-sucht			

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Damit Ihre Teilnahme auch reibungslos klappt, schicken Sie bitte Ihre Lösung unter dem Stichwort „Rätselaufklärung“ per Post, Fax oder online an die E-Mail-Adresse raetsel@gwg-gifhorn.de an die Gifhorer Wohnungsbau-Genossenschaft eG. Der Rechtsweg und die Teilnahme von Mitarbeitern der GWG sind ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 16. September 2013. Viel Glück!